

Mehr Sport an Schulen

Arbeitskreis „Sport in Schule und Verein“ zum Ganztagsanspruch an Grundschulen



Beim „Vernetzungstreffen“ zu Schulsport und Ganztagsanspruch an Grundschulen trafen sich Renate Wasmeier (v.l.), Dr. Kathrin Köhler, Rudi Vogl, Nina Anleitner, Josef Färber, Otto Baumann (BSLV), Christiane Niedermeier (Schulamtsdirektorin Deggendorf), Franz Niermeier, Christiane Schmid, Achim Engelking, Ralf Reiner, Jutta Staudinger, Sonja Becker (Reg. Ndb.), Ben Schulze, Helmut Habereder und Lydia Högl. – Foto: Walter Körner

Von Walter Körner

Stephansposching. Ab dem Schuljahr 2026/2027 tritt in Deutschland der gesetzliche Ganztagsanspruch für die Betreuung von Grundschulkindern in Kraft. Er wird stufenweise eingeführt: Ab dem Schuljahr 2029/2030 haben alle Grundschüler einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung.

Dazu hat das Landesamt für Schule gemeinsam mit der Regierung von Niederbayern und der Bayerischen Sportjugend (BSJ) im Bayerischen Landessportverband (BSLV) am Montag in der Grundschule Stephansposching ein Vernetzungstreffen unter dem Motto „Gemeinsam. Vernetzt. Bewegt. – Sport in Schule und Verein“ durchgeführt. Dabei wurden Kooperationsmöglichkeiten wie Schnupper- und Projektstage, Sportarbeitsgemeinschaften (SAG), Sportvereine als Bewegungspartner sowie Unterstützungsmaßnahmen von Sportfachverbänden vorgestellt und auch von Akteuren aus Schule, Sportverein und Sportverband aus der Praxis aufgezeigt. Eingeladen zu der Veranstaltung waren die Schulaufsichten (staatliche Schulämter), „Sport nach 1“-Kordinatoren, Schulleitungen mit Kolleginnen und Kollegen (aus Grund-, Mittel- und Förderschulbereich), Schulträger und Kooperationspartner, Sportfachberater sowie alle niederbayerischen Vereine und Ehrengäste. Durch das Programm führte Achim Engelking, Referatsleiter „Sport in Schule und Verein“ der Landesstelle für den Schulsport.

Grußworte hielten als „Hausfrau“ Grundschul-Leiterin Christiane Schmid, Bürgermeisterin Jutta Staudinger, stv. Landrat Josef Färber, Bereichsleiter Schulen der Regierung von Niederbayern Ralf Reiner und stv. Vorsitzender der BSJ Ben Schulze. Sie waren sich einig, dass ein sportorientierter Ganztagssschultag nur in Kooperation von Politik, Schule und Verein umgesetzt werden kann.

Kooperationsformen zwischen Schule und Sportverein stellte Achim Engelking vor und informierte über Sportarbeitsgemeinschaften (SAGs) als „Türöffner“ in den Ganztage. Die Ganztagskoordinatoren der Regierung von Niederbayern, Lydia Högl und Helmut Habereder, vertieften das Thema mit Hinweisen auf Kooperationspartner, deren Anforderungen und Qualifikationen und erläuterten den Weg zu einer gelingenden Partnerschaft. Darüber hinaus wiesen sie auf das Ganztagsförderungsgesetz und die Regelung des Betreuungsumfanges (acht Stunden an fünf Werktagen) im Sozialgesetzbuch hin. BSJ-Referentin für Bildungsnetzwerke Schule und Verein, Dr. Kathrin Köhler, stellte ein Vernetzungskonzept auf Kreisebene vor, das auf zwei Vernetzungstreffen in den „Pilotkreisen“ Traunstein und Schwandorf basiert.

Eine mögliche Umsetzung zeigten im Anschluss Angehörige von Sportverbänden und -vereinen auf. Dabei wies Schulleiterin Christiane Schmid stolz auf die sportlichen Aktivitäten ihrer Schule und die Kooperationen mit Sportvereinen hin, obwohl die Schule nur fünf Klassen mit aktu-

ell 100 Schülerinnen und Schülern umfasst: Teilnahme an GS-Mannschaftswettbewerben, jährliche Teilnahme am Sportabzeichen-Wettbewerb im Landkreis, regelmäßiger Schwimmunterricht in der 3. und 4. Jahrgangsstufe, Wintersporttage auf dem Eis und/oder auf Schnee, Pausenfußball, SAG Mädchenturnen mit der SpVgg Stephansposching sowie die neue SAG Sportklettern mit der Deutschen Alpenverein-Sektion Deggendorf in deren Kletterhalle. Für letztere Aktivitäten erhielten die Grundschulen Stephansposching und Hengersberg jeweils ein Kletter-Starterpaket.

Nina Anleitner und Rudi Vogl vom Skiverband Bayerwald stellten den Winterflitzer-SAG und den erst im Oktober eingeführten Sportflitzer-SAG vor. Mit Letzterem kann in der Sporthalle ein Fitnessprogramm angeboten werden, wenn weder Skihang, Loipe noch Sprungschanze vorhanden sind, nach dem Motto: „Von der Loipe, von der Schanze, vom Schießstand, von der Piste in die Halle – Wintersport 365 Tage.“ Dadurch kann das Sportangebot an die Schule verlagert werden, was auch ein Ziel des Skiverbandes ist: Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Schule, Verein, Kommune und Unternehmen sowie die Integration in den schulischen Ganztagsbereich.

Heinz Wagner vom Bayerischen Tennisverband (BTV) stellte die Unterstützungsangebote des BTV vor. Windorfs Grundschul-Leiterin Tanja Schuster berichtete über die Entwicklung vom Schnupperprojekt Tennis bis zur SAG. Die Kooperation mit dem örtlichen

Tennisverein besteht bereits seit sieben Jahren. „Jeweils 70 Kinder starten im Herbst mit der Tennis-SAG in der Schulturnhalle und gehen ab dem folgenden Frühjahr auf den Tennisplatz“, so Schuster.

Renate Wasmeier, Angehörige der Technischen Hochschule Deggendorf (THD), informierte über die Unterstützung von Schulaktionen (Abnahme Sportabzeichen) und Vereinen durch Studenten der Angewandten Sportwissenschaften. Außerdem schilderte sie als Schwimmlehrerin, dass sie mit einem Team seit vielen Jahren Schwimmkurse, auch für Grundschulen, im Deggendorfer Bad elypso anbietet, und ging dabei auch detailliert auf die praktische Durchführung ein.

Zum Schluss stellten der Vorstandsvorsitzende des Deggendorfer Schlittschuh-Clubs (DSC), Franz Niemeier, und Bettina Kralinger das Angebot „Schulsport im Eisstadion“ vor. Zudem gibt es ein Ferienangebot für Schülergruppen. Im Bereich der Deggendorfer Kletterhalle entsteht ein neues DSC-Leistungszentrum mit Eisfläche und weiteren Einrichtungen, das auch eine Ganztagsbetreuung von etwa 50 Kindern ermöglichen wird.

Das Fazit von Achim Engelking fiel am Ende der Veranstaltung positiv aus. Anschließend gab es an Infoständen des Skiverbandes Bayerwald, des Bayerischen Reit- und Fahrverbands (BRFV) und des Bayerischen Fußballverbands (BFV) einen regen Austausch.

Konzert zur Einstimmung

Berufsfachschule für Musik gibt Weihnachtskonzert mit Streichern, Chor und Solisten

Plattling. Die Berufsfachschule für Musik des Landkreises Deggendorf lädt am Donnerstag, den 18. Dezember, zu einem festlichen Weihnachtskonzert in die Stadtpfarrkirche St. Magdalena ein.

Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule präsentieren ein abwechslungsreiches Programm mit adventlicher Musik. Verschiedene Instrumental- und Vokalensembles, der große Chor sowie Solistinnen und Solisten stimmen die Besucherinnen und Besucher auf das bevorstehende



Mit einem umfangreichen Repertoire aus verschiedenen Epochen stimmen die Musik-Berufsschüler auf Weihnachten ein. – Foto: Archiv/BFSM

Weihnachtsfest ein. Das Repertoire reicht von besinnlicher bis hin zu geistlicher Musik aus unterschiedlichen Epochen der Musikgeschichte.

Das Konzert bietet die Gelegenheit, in der oft hektischen Vorweihnachtszeit Ruhe zu finden, den Darbietungen der jungen Musizierenden zu lauschen und sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Der Eintritt ist frei. Beginn ist um 19.30 Uhr, das Konzert endet voraussichtlich gegen 21 Uhr.

GOTTESDIENSTE

Plattling
Samstag, 6. Dezember, 16 Uhr Bußsakrament, 16.30 Uhr Rosenkranz, 17 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael
Sonntag, 7. Dezember, 9 Uhr Eucharistiefeier - Kolping-Gedenktag in St. Michael; 10.30 Uhr Familiengottesdienst, 19 Uhr Eucharistiefeier in St. Magdalena
Dienstag, 9. Dezember, 9.30 Uhr Eucharistiefeier in der BRK-Heim-Kapelle; 14 Uhr Gemeinsamer Seniorenadvent im Pfarrheim St. Michael, 18.30 Uhr Auszeit im Advent in St. Michael
Mittwoch, 10. Dezember, 16.30 Uhr Eucharistiefeier in der Isarpark-Kapelle; 19 Uhr Feier der Buße und Versöhnung im Advent in St. Magdalena

Donnerstag, 11. Dezember, 17 Uhr Eucharistiefeier - Rorate in St. Michael
Freitag, 12. Dezember, 8 Uhr Eucharistiefeier - Rorate in St. Magdalena; 15 Uhr Schülergottesdienst für alle Erstkommunionkinder der Pfarreiengemeinschaft in St. Michael; 19 Uhr Adventssingen mit den Geißkopfsängern in St. Jakob

Evangelische Gemeinde
Sonntag, 7. Dezember, 16 Uhr, Andacht an der Weihnachtskrippe auf dem Stadtplatz

Michaelsbuch und Stephansposching
Samstag, 6. Dezember, 17.30 Uhr Rosenkranz und Beichte, 18 Uhr

Pfarrgottesdienst in Stephansposching
Sonntag, 7. Dezember, 8.30 Uhr Messe in Loh; 10 Uhr Messe in Michaelsbuch
Montag, 8. Dezember, keine Messe
Dienstag, 9. Dezember, 8 Uhr Messe in Stephansposching; 16 Uhr Rosenkranz in Uttenhofen
Mittwoch, 10. Dezember, 17 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung, 17.30 Uhr Messe FMV-Monatsmesse in Michaelsbuch
Donnerstag, 11. Dezember, 6 Uhr „Frühsschicht“ im Stephanushaus in Stephansposching; 19 Uhr Rorate-Gottesdienst, mitgestaltet vom Männerchor in Loh
Freitag, 12. Dezember, 8 Uhr Mes-

se in Michaelsbuch; 19 Uhr Messe in der außerordentlichen Form des römischen Ritus in Loh
Hauskommunion in den Ortschaften Michaelsbuch, Bergham, Stephansposching und Uttenhofen

Otzing
Samstag, 6. Dezember, 8 Uhr Messe, 17 Uhr Sonntagsvorabendmesse in Otzing
Sonntag, 7. Dezember, 8 Uhr Messe in Lailling; 9.30 Uhr Messe in Otzing
Dienstag, 9. Dezember, 18 Uhr Messe in Arndorf
Donnerstag, 11. Dezember, 18 Uhr Messe in Haunersdorf
Freitag, 12. Dezember, 18 Uhr Messe in Kleinweichs

PINNWAND

Bildung	0175/5962555 oder 0170/7501206.
PLATTLING Stadt- und Pfarrbücherei: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 9 bis 17 Uhr, Mittwoch geschlossen, Samstag, 9 bis 12 Uhr im Bürgerspital. ☎ 09931/8901323	Kolpingsfamilie: Sonntag, 9 Uhr, Gottesdienst zum Kolping-Gedenktag in St. Michael, anschl. Zusammenkunft im Pfarrheim St. Michael. Schützenverein Hauser-Moos Pankofen: Samstag, 19.30 Uhr, Christbaumversteigerung im Schützenheim in Pankofen. Wochenmarkt: Mittwoch, Samstag, 7 bis 12 Uhr am Ludwigplatz.
Kultur / Unterhaltung	

PLATTLING
Nepomuk-Museum: Besichtigung nach Anmeldung bei Günther Rösch unter ☎ 09931/2827.
Stadt: Samstag, 16 bis 22 Uhr und Sonntag, 14 bis 19 Uhr, Christkindlmarkt auf dem Magdalenenplatz.

Recyclinghöfe
Recyclinghof/Grüngutannahmestelle Plattling: Montag geschlossen, Dienstag, 9 bis 16 Uhr, Mittwoch, 9 bis 12 Uhr geöffnet, Donnerstag geschlossen, Freitag, 9 bis 16 Uhr, Samstag, 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Otzing: Freitag, 13 bis 16 Uhr, Samstag, 9 bis 12 Uhr geöffnet.
Stephansposching: Freitag, 13 bis 16 Uhr, Samstag, 9 bis 12 Uhr geöffnet.
Bauschuttdeponie Stephansposching-Sautorn: Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr und von 12.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Vereine / Verbände

PLATTLING
Beauftragte der Stadt Sabine Bernauer und Max Thoma: Samstag, ab 9 Uhr, Verteilung von Schokonikoläusen an die Senioren auf dem Wochenmarkt.
Caritas Schwangerschaftsberatung: Montag, 9 bis 12 Uhr, Sprechstunde in den Räumen des Kinderschutzbundes, Straubinger Str. 6. Anmeldung unter ☎ 0991/2905540.
Evangelische Gemeinde: Samstag, 9 Uhr, Konfi-Tag im Gemeindehaus.
Frauenkreis St. Michael: Samstag, 15 Uhr, adventlicher Kaffeenachmittag im Pfarrsaal.
Kinder-/Familienhilfe Plattling: Erreichbar unter ☎ 0175/5962555 oder 0170/7501206
Kinderschutzbund: Anfragen/Auskünfte ☎ 0175/5962555
Kleiderstudio für Kinder ☎ 0170/6036081 (Frau Engl)
Notfalltelefon (24h) unter

Tier der Woche

Toni ist gegenüber seiner Bezugsperson ein toller Hund, verspielt und verschmust.



Im Umgang mit Fremden ist er schwierig, vor allem, wenn es um seine Wohnung und Garten geht. Da zeigt er deutliches Territorialverhalten. Toni sucht ein Zuhause, in dem mit ihm daran gearbeitet wird. Kleine Kinder sollten nicht im neuen Zuhause sein. Bei anderen Hunden entscheidet die Sympathie. Ein paar Stunden alleine bleiben sind für Toni, nach einer guten Eingewöhnung, auch kein Problem. Nähere Informationen unter ☎ 09931/8943430 oder info@tierschutzverein-deggendorf.de.

Kontakt

Liebe Leser, wenn Sie Veranstaltungen oder Hinweise bekannt geben möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Redaktionsassistentinnen in den Lokalredaktionen:
Plattling: ☎ 0 99 31/91 24 21, E-Mail: red.plattling@pnp.de

NAMENTLICH IN DER PZ

Frauenbund-Ausflug nach Regensburg



Plattling. Zu einem besonderen kulturellen Ausflug hat sich der Katholisch-Deutsche Frauenbund St. Magdalena in Plattling am Samstag auf den Weg gemacht: Rund 35 Frauen besuchten den Mädchenchor der Domschatzen und erlebten einen vorweihnachtlichen Nachmittag voller Musik, Gemeinschaft und besinnlicher Stimmung. Ein gemütliches Beisammensein im „Unikat“ bot den idealen Auftakt, ehe es ins Audimax der Universität Regensburg ging. Dort präsentierte der Mädchenchor der Domschatzen ein eindrucksvolles Adventskonzert. Die jungen Sängerinnen verzauberten das Publikum mit einem breiten Repertoire an Chorgesängen aus verschiedenen Epochen. Zarte Harfenklänge begleiteten die Stimmen und schufen eine festliche, fast schwebende Klanglandschaft, die den gesamten Saal erfüllte. Für die Teilnehmerinnen des Frauenbundes um die zweite Vorsitzende **Birgit Neidl** war es ein kulturell bereichernder Nachmittag. – pz/Foto: Neidl

Politischer Austausch und Geburtstagsgrüße



Plattling. Gut besucht war das Treffen des Ortsverbands der Freien Wähler am Montagabend im Preysinghof, zu dem zahlreiche Listenkandidaten erschienen. Die politische Diskussion mit intensivem Austausch über die künftige Ausrichtung der Kommunalpolitik leitete **Monika Beham**, Bürgermeisterkandidatin der Freien Wähler Plattling. Zudem gratulierten die Freien Wähler **Andreas Huber**, zweiter Vorsitzender des Ortsverbands, zu seinem 60. Geburtstag. Beham, Vorsitzender **Werner Zellner** und Stadträtin **Heidi Koschollek** überreichten ihm einen Geschenkkorb. – pz/Foto: Freie Wähler